

## Presseinformation

### Pilotprojekt zur Weiterbildung und Zertifizierung von Zeitarbeitsmitarbeitern

*Bis 2013 will Hofmann Personal gemeinsam mit dem TÜV Rheinland rund 1000 Zeitarbeitsmitarbeiter zertifizieren. Danach wird das Programm auch anderen Unternehmen der Zeitarbeitsbranche offen stehen.*

**Nürnberg, 24. Februar 2012** – Mit Schulungen und einer Prüfung durch den TÜV Rheinland bietet Hofmann Personal seinen Zeitarbeitsmitarbeitern die Möglichkeit, ihre während der Arbeitseinsätze erworbenen Kenntnisse nachzuweisen und durch ein unabhängiges Institut zertifizieren zu lassen.

„Grundsätzlich kann jeder Mitarbeiter, der die notwendige Arbeitserfahrung vorweisen kann, an diesem Programm teilnehmen. Besonders interessant könnte es aber für Mitarbeiter sein, die keinen Schulabschluss bzw. keine abgeschlossene Ausbildung haben oder in einem nicht von ihnen erlernten Beruf arbeiten“, sagt die Geschäftsführerin Ingrid Hofmann.

Seit Beginn des Jahres wurden bereits mehr als 100 Zeitarbeitsmitarbeiter von Fachreferenten bei Hofmann Personal geschult. Während dieser Unterrichtseinheiten werden Arbeits- und Gesundheitsschutz, Arbeitsrecht und speziell auf die jeweiligen Arbeitsplätze abgestimmte Inhalte vermittelt. „Wir gehen bei jedem Mitarbeiter auf seine jeweilige Arbeitssituation ein. Die individuelle Weiterbildung soll eine Hilfestellung für weitere Tätigkeiten bieten. Die Wahrnehmung der Zeitarbeit in der Öffentlichkeit ist ebenfalls ein Thema“, erklärt Andrea Vogeler. Sie ist verantwortlich für die Koordination der Weiterbildung bei Hofmann Personal.

Bis 2013 plant das Unternehmen, rund 1000 Zeitarbeitsmitarbeitern die Chance für eine Schulung und Zertifizierung zu ermöglichen. Dann soll die eigens mit Hofmann Personal entwickelte Zertifizierung auch für alle anderen Unternehmen der Zeitarbeitsbranche geöffnet werden.

„Da es unstrittig ist, dass die Zeitarbeitsbranche einen großen Anteil an der Integration von vorher arbeitslosen Menschen in das Berufsleben hat, würde ich mich freuen, wenn dieses Projekt die Anerkennung der Öffentlichkeit finden würde und auch von vielen Branchenkollegen als Weiterbildungsinitiative genutzt wird“, so Ingrid Hofmann.

Als Pilotprojekt finden zunächst Zertifizierungen auf Basis eines Lehrbriefes zum TÜV geprüften Montagehelfer/Maschinenbediener statt. Prüfungen für weitere Fachbereiche wie Logistik oder kaufmännische Kräfte sind in Planung. „Ich kann eigentlich nur von dieser Zertifizierung profitieren und diese bei zukünftigen Bewerbungen vorlegen“, sagt Jacob Ecke aus Schweinfurt, der im Februar einer der Ersten war, der die Prüfung bestanden und das Zertifikat erhalten hat.

„Das Zertifikat bescheinigt den Mitarbeitern nachweisbar den Erfahrungszuwachs durch die Zeitarbeit und belegt so die Qualität ihrer Arbeit sowie das Potenzial, sich weiter zu entwickeln“, so Dr. Monika Bias von der TÜV Rheinland Personenzertifizierung. Die Prüfung, zu der nur zugelassen wird, wer die notwendige Arbeitserfahrung und entsprechende

Weiterbildungen vorweisen kann, besteht aus einem schriftlichen Test und einem mündlichen Teil, der durch die Fachleute des TÜV Rheinland durchgeführt wird.

Über Hofmann Personal:

Hofmann Personal gehört zu den zehn größten Zeitarbeitsunternehmen Deutschlands und ist auch mit Tochterfirmen in Österreich, England, Tschechien und den USA vertreten. Das Unternehmen wurde 1985 von Ingrid Hofmann gegründet, die es nach wie vor als Geschäftsführerin leitet. Als Vizepräsidentin des Bundesarbeitgeberverbands der Personaldienstleister e.V. (BAP) engagiert sie sich seit Jahren für die Branche, die inzwischen ein wichtiger Partner der Industrie ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hofmann.info](http://www.hofmann.info)

[3.695] ZEICHEN

Pressekontakt:

I.K. Hofmann GmbH  
Stefanie Burandt  
Telefon: 0911 – 98 993 260  
Email: [stefanie.burandt@hofmann.info](mailto:stefanie.burandt@hofmann.info)

Burson-Marsteller  
Bianca Egli  
Telefon: 069 – 238 09 69  
Email: [bianca.egli@bm.com](mailto:bianca.egli@bm.com)



Zertifikatsübergabe durch Ingrid Hofmann (Mitte) an die Mitarbeiter in der Niederlassung Regensburg.



Jacob Ecke aus Schweinfurt (r.) war einer der ersten, der die Prüfung bestanden und das Zertifikat erhalten hat. Übergeben wurde es von Niederlassungsleiter Jürgen Lazar (l.).